



Sehr geehrte Eltern und/oder Erziehungsberechtigte,

mit diesem Elternbrief möchte ich Ihnen einige Informationen zukommen lassen, die Ihnen Einblicke in wichtige Entwicklungen und notwendige Maßnahmen am KGH ermöglichen. Ich möchte Sie zudem hier noch einmal herzlichst ermutigen an der Gremienarbeit des KGH (Klassenelternschaft, Schulelternrat, Gesamtkonferenz) mitzuwirken. Sie finden den Eingang in die Gremienarbeit über die Wahl zu einem der Vertreter der Klassenelternschaften.

Die folgenden Hinweise sind zunächst so geordnet, wie es die Entwicklung des KGH von der Wichtigkeit her annehmen oder vorgeben könnte. Deshalb verzichte ich hier auf eine alphabetische Anordnung.

Ich danke allen Eltern, die in den vergangenen Monaten an der Entwicklung unserer Schulgemeinschaft mitgewirkt haben.

Zudem ist hier aber ein ganz besonderer Dank an das Kollegium auszusprechen, denn wir alle profitieren davon, dass sich das Kollegium des KGH in den vergangenen schwierigen Wochen gegen geschlossene Aktionen zur Kritik an der Arbeitszeiterhöhung ausgesprochen hat. Das hat nun die positive Folge, dass alle Klassen- und Studienfahrten wie geplant durchgeführt werden. Auch die Entscheidung London und Barcelona als Studienfahrtziele für den jetzigen Jahrgang 11 in der kommenden 12 anzubieten, ist von den Kolleginnen und Kollegen in dem Bewusstsein getroffen worden, den Schülerinnen und Schülern außerschulische Bildung auf höchstem Niveau durch das KGH zu ermöglichen.

Nun die weiteren Hinweise:

i-Serv

Eine elektronische Plattform erlaubt uns seit einiger Zeit den Passwort geschützten Datenaustausch zwischen angemeldeten Teilnehmern. Diese Plattform ist ein System, das **i-Serv** heißt. Sie finden es unter der Internetadresse „**kgsuhaseluenne.de**“.

Beim letzten Elternsprechtag konnten Sie Materialien erhalten, mit deren Hilfe Sie sich als Eltern dort anmelden können. Sollten Sie über diese Informationen nicht verfügen, können Sie auf mehreren anderen Wegen vorgehen. Als Schulgemeinschaft müssen wir ein sehr großes Interesse an der Kommunikation zwischen allen Beteiligten haben. Unterstützen Sie das bitte auch! **Melden Sie sich an und richten Sie vor allen Dingen eine Mailweiterleitung ein!** Dazu gibt es auch Hilfe:

1. Fragen Sie Ihre Kinder, denn die haben alle eine Einweisung bekommen, oder
2. fragen Sie die Vertreter/-innen der Klassenelternschaften, oder
3. gehen Sie auf die Homepage des KGH und klicken Sie auf den linken Reiter „Aktuelles“. Im Folgefenster finden Sie unter IServ die „**Anleitung**“ (Nutzen Sie dazu die **Homepage -> „kgh-online.de**“, nicht die **IServ-Seite**), oder
4. schreiben Sie eine Mail ans Sekretariat und bitten um Hilfe sekretariat@kgh-online.de (nur in Ausnahmefällen bitte), oder
5. rufen Sie an: 05961.9189940

Den zahlreichen Hilfsangeboten können Sie entnehmen, dass wir ein sehr hohes Interesse an Ihrer Mitarbeit an allen schulischen Kommunikationsprozessen haben.

Kopiergeld 8,- Euro - Kopiergeld 8,- Euro - Kopiergeld 8,- Euro

Die angespannte Haushaltslage und die Veränderungen in der Unterrichtsmethodik zwingen uns, einen Teil der sogenannten Kopierkosten von den Eltern einzufordern. Bitte geben Sie also am 25.

März (Dienstag kommender Woche) Ihrem Kind 8,- Euro mit in die Schule. Das Geld wird von den Klassenlehrerinnen/Klassenlehrern bzw. in den Jahrgängen 11 und 12 von den Tutoren eingesammelt.

Gremienarbeit

Mit dem Schülerrat, der Klassenelternschaft, dem Schulelternrat und dem Schulvorstand hat das KGH starke Gremien zur Entwicklung der Schule. Ich bedanke mich hier sehr für die in den gewählten Vertretern in den Gremien geleistete Arbeit. Zurzeit wird darüber hinaus eine Steuergruppe eingerichtet.

Abiturentlassung 2014 am Freitag, dem 11.7.2014

In diesem Jahr findet die schulische Abiturentlassungsfeier an einem Freitag statt, und zwar am 11. Juli 2014. Einladungen und Zeitplan werden noch übermittelt. Neu ist, dass daran die Klasse 10 und der Jahrgang 11 teilnehmen. Erstmals wird in diesem Jahr eine Ehemaligenrede das Programm erweitern und ein sehr namhafter Redner wurde bereits gefunden. Ob und inwieweit davon der Unterricht der Klassen 5 bis 9 berührt werden muss, wird noch ermittelt und rechtzeitig mitgeteilt. Es ist aber wahrscheinlich, dass kein Unterricht stattfinden kann. Ein Betreuungsangebot würde dann auf Antrag eingerichtet.

Schuljahresende im Juli

Auch dieses außergewöhnlich lange Schuljahr wird zu Ende gehen. Aufgrund der Beschlüsse der Gesamtkonferenz und des Schulvorstandes endet es in diesem Jahr mit einer Projektwoche (21. bis 25. Juli) einem Schulfest (25. oder 26. Juli) einem Schulsporttag am 28. Juli und einem Wandertag für die Klassen 5 bis 10 sowie die Jahrgangsstufe 11 (29. Juli). Am Mittwoch, dem 30. Juli, endet dann der Unterricht mit der Ausgabe der Zeugnisse.

Projektwoche - Planungssitzung des Kollegiums

Für den Zeitraum vom 21.7.14 bis 25.7.14 (die letzte volle Woche vor den Sommerferien) hat eine Kommission aus Lehrern, Eltern und Schülern ein vorläufiges Konzept für eine Projektwoche erarbeitet. In einem Raster sind dabei Vorstellungen dieser beteiligten Gruppen zusammengefasst. In einer weiteren Planungssitzung des gesamten Kollegiums am 31. März wird die weitere Koordination für die Projektwoche vorangetrieben. Deshalb entfällt an diesem Tag der **Nachmittagsunterricht**, da neben der Projektplanungssitzung im Anschluss noch eine Gesamtkonferenz stattfindet.

SCHÜLER HELFEN SCHÜLERN (SHS)

Wir arbeiten an Unterstützungssystemen für Schülerinnen und Schüler. Zunächst mit dem Programm SCHÜLER HELFEN SCHÜLERN (SHS). In diesem Programm werden Schülerinnen und Schüler gesucht, die anderen, in der Regel wohl jüngeren Schülerinnen und Schülern, Lernunterstützung anbieten. Das Konzept folgt der Erkenntnis, dass in der weitaus größten Häufigkeit nicht aufgearbeitete Vorwissenslücken Lernerfolge beeinträchtigen. Motivieren Sie Ihre jüngeren Kinder Hilfe zu suchen und anzunehmen sowie in den älteren Klassen Hilfe anzubieten. Im gegenseitigen Coaching von Schülern liegt für beide Seiten ein außergewöhnlicher Lernzuwachs auf vielen Ebenen. Genauere Informationen zur Organisation gehen Ihnen über i-Serv zu.

Handynutzung

Ein erweitertes und aktualisiertes Konzept ist notwendig!

In den letzten Wochen haben die verschiedenen Formen der Handynutzung im Schulbereich sich mehrfach negativ auf den Schulbetrieb ausgewirkt. Das Spektrum reicht von „abgelenkt sein“, über „Unterrichtsstörungen“ bis, in seltenen Fällen, zu beleidigender, diffamierender und verletzender Chat-Kommunikation. Auch die sehr unehrenhafte Form der Vorteilsnahme durch „abgucken“ in Klausuren gibt es möglicherweise.

Die Übergänge zwischen schulischem Kontext und privatem Nutzungsverhalten sind dabei fließend. In allen Fällen handelt es sich auch um Störungen, die Lerngruppen erheblich am Erfolg hindern. Ein

schlichtes Verbot ist zwar ungesetzlich, aber eine zwischen allen Beteiligten abgestimmte Regelung zur Nutzung ist möglich. Die Schule wird das Thema auch unterrichtlich und konzeptionell aufgreifen, das macht aber Ihr Gespräch nicht entbehrlich, denn wir müssen hier zusammenarbeiten. Dazu werde ich auf der Schulelternratsitzung berichten. Bitte sprechen Sie deshalb mit Ihren Kindern über die Gefahren, die wesentlich in der Verletzung der Privatsphäre und der Beschädigung der Ideale der Schulgemeinschaft liegen, und die auch Zivil- und strafrechtliche Aspekte berühren, denn nur in einer sicheren, sauberen und geordneten Umgebung ist erfolgreiches Lernen möglich.

Eine Arbeitsgruppe soll sich zudem mit diesem Thema beschäftigen und nach praktikablen Lösungen suchen. Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit haben, melden Sie sich bitte.

jugend forscht

Mit großer Leidenschaft haben einige unserer Schülerinnen unter der Leitung von Frau von der Heide und der Referendarin Frau Schroeter an *jugend forscht* teilgenommen. Die Informationen über die Teilnehmer und deren Projektarbeit können Sie auf der Homepage „kgh-online“ unter „Aktuelles -> News“ nachlesen. Dort finden Sie auch Hinweise auf viele weitere erfolgreiche und interessante Ereignisse in und um das KGH, wie z. B. die Aktionen der Roboter-AG!

Theater-AG

Mit fast fünfzig Mitwirkenden zaubert die Theater-AG im Moment eine wunderbare Inszenierung von Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“ auf die Bühne. Die letzte Aufführung ist am kommenden Samstag, dem 22.3.2014, um 20.00 Uhr im Forum des KGH. Gehen Sie hin, es lohnt sich (siehe Homepage: Aktuelles -> Zeitungsberichte)!

F-Gebäude

In den letzten Sommerferien 2013 ist ein Teil unseres sogenannten F-Gebäudes (F = Fachräume, wie Kunst/Physik/Chemie/Biologie/Informatik) saniert worden. Es ist in Planung, die weitere energetische Sanierung und Modernisierung dieses Gebäudes durchzuführen. Dazu gehen Ihnen gesonderte Informationen noch zu.

Hausmeister

Der Schulträger unserer Schule, der Landkreis Emsland, hat unserer Schule eine weitere Arbeitskraft für Unterstützungsmaßnahmen im Arbeitsfeld des Hausmeisters zugeordnet. Dadurch soll erreicht werden, dass die Pflege des Geländes intensiviert wird und Entwicklungsfelder eröffnet werden. Wir danken dem Landkreis sehr für diese Unterstützung.

Vielen Dank für Ihr Interesse an diesem Elternbrief!

Herzlich grüßt

Norbert Schlee-Schüler